



AUKTION

Bibel aus Gutenberg-Presse erzielt einen Rekorderlös

Sie gilt als „absolutes Meisterwerk“: Eine Bibel aus der Gutenberg-Presse hat bei einer Versteigerung nun ein Rekordergebnis erzielt.

26.11.2019, 13:55



Ein Blick in die kunstvoll gestaltete Bibel aus Gutenbergs Druckpresse. Für die Biblia latina aus dem Jahre 1462 von Johannes Fust und Peter Schöffer zahlte ein Schweizer Sammler mehr als eine Million Euro.

Foto: Axel Heimken / dpa

Berlin/Hamburg. Noch nie hat ein Bieter in **Deutschland** für eine **Bibel** mehr gezahlt: Eine heilige Schrift aus der Druckerpresse von **Johannes Gutenberg**

ist am Montag in **Hamburg** für 1.050.000 Euro versteigert worden. Ein privat Schweizer Sammler habe den Zuschlag für das zweibändige Werk aus dem **Jahr 1462** erhalten, teilte das **Auktionshaus Ketterer Kunst** mit. Laut einer Sprecherin ist es die teuerste Bibel, die jemals in Deutschland ersteigert wur

Das Objekt war mit einem Schätzpreis von **einer Million Euro** zum Aufruf gekommen. Der Sammler bekam die beiden Bände für 840.000 Euro plus ein Käuferaufgeld von 25 Prozent. „Die Biblia latina von **Johannes Fust** und **Peter Schöffer**, den direkten Nachfolgern von Johannes Gutenberg, ist ein absolut Meisterwerk, das noch zu Lebzeiten des Erfinders des Buchdrucks gedruckt wurde“, hieß es.

Bibel aus Gutenberg-Press – auf Pergament, in Gold illuminiert



Das Werk besteht aus zwei Bänden. Es erschien in einer Auflage von 75 Exemplaren.

Foto: Axel Heimken / dpa

von 75 Exemplaren.

Johannes Gutenberg (1400–1468) revolutionierte die Methode der Buchproduktion mit **beweglichen Metallettern**. Nur sieben Jahre nach der **weltberühmten Gutenbergbibel** schuf sein Meisterschüler Peter Schöffer mit seinen eigenen, zeitgemäßerer Lettern die wertvolle Fust-Schöffer Bibel. Sie erschien in einer Auflag

LIVE ABSTIMMUNG  26.647 MAL ABGESTIMMT

Wie können Unternehmen die Kundenzufriedenheit steigern?



ANZEIGE



- Auch interessant:  Deutsche Briefmarke für 1,26 Millionen Euro versteigert

Das äußerst seltene, ganz auf Pergament gedruckte Exemplar sei in seiner Kunstfertigkeit auf direkter Augenhöhe mit der Gutenbergbibel zu sehen, teilt das Auktionshaus mit. Der Druck sei in Italien mit Gold und leuchtenden Farbtönen illuminiert worden.

Die Erfindung des Buchdrucks – eine Medienrevolution

Johannes Gutenberg – eigentlich Gensfleisch – gilt als Erfinder des modernen Buchdrucks. Seine Verwendung beweglicher Lettern ab 1450 löste eine Medienrevolution aus. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden Bücher produziert, indem sie von Hand abgeschrieben wurden. Der Buchdruck verbreitete sich schnell in Europa und später weltweit.

Neben beweglichen Lettern verwendete Gutenberg auch ein Handgießinstrument. Er entwickelte eine besonders praktikable Legierung, eine ölhaltige schwarze Druckfarbe und nicht zuletzt die Druckpresse. All diese Komponenten vereinte er zu einem effizienten Produktionsprozess, der erst die manufakturmäßige Herstellung von Büchern mit identischem Text ermöglichte. Das Hauptwerk des Mainzers, die Gutenberg-Bibel, entstand zwischen 1452 und 1454.

Die Folgen: Alphabetisierung, Renaissance, Reformation

Nach der Ausbildung der Sprache und der Erfindung komplexer Schriftsysteme gelten die Entwicklungen Gutenbergs heute als dritte Medienrevolution. Bücher konnten nun schneller, billiger und in größeren Mengen hergestellt werden als zuvor. Druckerzeugnisse trugen so maßgeblich zur Alphabetisierung und zur Verbreitung der Ideen von Renaissance, Humanismus und Reformation bei.

- Hintergrund:  Was Sie über den Reformator Martin Luther wissen müssen

Nicht zuletzt deshalb wurde Gutenbergs Buchdruck 1997 vom US-Magazin „Time-Life“ zur bedeutendsten Erfindung des zweiten Jahrtausends gewählt. Der Mainzer selbst 1999 vom amerikanischen A&E Network zum „Mann des Jahrtausends“. (dpa/max)

Polizeimeldungen

Blaulicht-Blog: 120.000 Schmuggelzigaretten gefunden

Frau tot in Wedding gefunden: Verletzter Mann festgenommen

Geistig verwirrte Frau vermisst - Polizei bittet um Mithilfe

Verdächtiger Gegenstand im U-Bahnhof Rüdeshheimer Platz

Newsticker

Arte-Doku zu Konversion: „Wie krank ist Homo-Heilung?“

So verlief die Traktoren-Demonstration in Berlin

Was man alles im Spionagemuseum erleben kann

AKTUALISIERT
21 Menschen sterben bei starkem Erdbeben

Blaulicht-Blog: Polizisten stoppen Sprinter-Dieb

Radfaherin lebensgefährlich verletzt - Polizei sucht Zeugen

Mann von Achterbahn-Waggon überrollt - Verdacht auf Suizid

37 Jahre alte Autofaherin stirbt bei Unfall

in Albanien
Brandenburger Tor: Ella Endlich spielt am Weihnachtsbaum

Bau von Hochhäusern: Karower wehren sich mit Graffiti

Wenckebach-Klinikum: Vivantes empfiehlt Weiterentwicklung

Germaniapromenade könnte Milieuschutzgebiet werden